

Zusammen sind sie 165 Jahre alt

Christoph Petersen wurde 85, seine Ehefrau Meta 80

HORN-LEHE. In Horn, Berckstraße 62, wohnt das Ehepaar Petersen. Den Hornern ist es gut bekannt, doch kaum einer ahnt, dass beide zusammen schon 165 Jahre alt sind. Ehemann Christoph feierte am 23. November seinen 85. und Ehefrau Meta, geb. Gartelmann, am 1. Dezember ihren 80. Geburtstag.

Die beiden Ehepartner erfreuen sich bester Gesundheit und verrichten trotz ihres hohen Alters alle Arbeiten ohne fremde Hilfe. Frau Meta hält die Wohnung vorbildlich in Ordnung. Alles blüht und blinkt. Christoph Petersen hilft ihr gern dabei, sofern er Zeit hat. „Man darf einfach nicht die Hände in den Schoß legen, wenn man im sogenannten Ruhestand lebt“, sagt er und erklärt damit gleichzeitig sein hohes Alter.

Christoph Petersen wurde in Flensburg geboren. Als aktiver Soldat trat er 1901 in die kaiserliche Armee ein. Doch aus den vorgesehenen zwölf Dienstjahren wurden 19. Der Krieg machte ihm zunächst einen Strich durch seine Pläne. Nach seiner Militärzeit ging er zur Finanzverwaltung und tat beim Finanzamt Bremen-West bis zu

seiner Pensionierung im Jahre 1946 seinen Dienst.

Vor 58 Jahren hat Christoph Petersen Frau Meta geheiratet. Sie entstammt einer alten Blocklander Familie. „Mein Vater wurde über 90, und auch meine Geschwister erreichten ein Alter über 80 Jahre. Das liegt bei uns so drin“, sagt sie. In zwei Jahren möchten beide ihre diamantene Hochzeit feiern.



Christoph Petersen und Ehefrau Meta.

1929 bezogen die Eheleute Petersen ihr neuerbautes Häuschen an der Berckstraße 62, nachdem sie sechs Jahre an der Riensberger Straße gewohnt hatten. Schon früh Interessierte sich Christoph Petersen für die Belange der Einwohnerschaft und trat dem Bürgerverein bei. 16 Jahre war er hier als Schriftführer tätig und hat sich in selbstloser Weise für das Wohl seiner

Mitmenschen eingesetzt. Dafür ernannte ihn der Bürgerverein nach über 30-jähriger Tätigkeit zum Ehrenmitglied. Seinem Wirken ist es mit zu verdanken, dass der Bürgerverein nach dem Krieg wieder zu neuem Leben erweckt wurde. Und Christoph Petersen hatte eine Aufgabe, der er sich widmen konnte. Die Eheleute Petersen leben in der Ruhe ihres Hauses. Wenn ihre in der Vahr wohnende Tochter mit ihrer Familie zu Besuch kommt, freuen sie sich. Doch noch heute schätzen und lieben sie ihre Selbständigkeit. Sie verstehen sich ausgezeichnet und verbringen, wie sie selbst sagen, einen wunderbaren Lebensabend.

Dass man auch im hohen Alter noch voller Pläne stecken kann, beweist die Tatsache, dass beide gern verreisen. So unternahmen sie im vergangenen Jahr eine Reise nach Italien, und in diesem Jahr waren sie in Spanien. Das tägliche Bad im Mittelmeer gehörte dazu. An den übrigen Sommertagen geht Christoph Petersen jeden Morgen ins Horner Bad, um hier sein tägliches Bad zu nehmen.